

Feuer und Flamme für Feuerwerke

Am 31. Juli findet in Oberräfis, gegenüber Niki's Möbelhalle, ab 14 Uhr ein 1.-August-Fest der anderen Art statt. Vom Zeitpunkt bis hin zum Feuerwerk: Der «Füürzauber-Verein» Sevelen liess sich einiges einfallen.

Sevelen. – Angefangen hat alles im Jahr 2008. Damals planten die heutigen aktiven Mitglieder des «Füürzauber-Vereins» ihre erste 1.-August-Party, die leider dem Regen zum Opfer fiel. Deshalb findet die Feier dieses Jahr auch am 31. Juli statt. «Statistisch gesehen ist die Wahrscheinlichkeit, dass es am 1. August zu Regenschauern kommt, viel höher als am 31. Juli», weiss Martin Boos, Initiator und Präsident des «Füürzauber-Vereins» Sevelen und ergänzt: «Zudem gehen die Leute am 1. August früher nach Hause, wenn am nächsten Tag die Arbeit wartet.» Dies möchte das Organisationskomitee mit einer Vorwegnahme der Feier verhindern.

Abwechslungsreiches Programm

Das Ziel des im März 2010 gegründeten Vereins ist in erster Linie das selbstständige Gestalten von Feuerwerken für den Nationalfeiertag, was sowohl die Choreografie, das Zeitmanagement wie auch die musikalische Untermalung miteinschliesst. Dabei zeigt der Seveler «Füürzauber-Verein» ungewöhnliche Bodeneffekte, die das Gesamtbild mit den himmlischen Explosionen vervollständigen und für ein Feuerspektakel der etwas

anderen Art sorgen. Um das Feuerwerk am 31. Juli herum wird zudem ein vielseitiges Programm angeboten: Kinderparcours mit attraktiven Preisen, Festwirtschaft sowie ein DJ für die späteren Stunden sollen einen abwechslungsreichen Abend garantieren. Für Interessierte findet um 16.30 Uhr eine kleine Führung statt, während welcher sich die Zuschauer von der Technik hinter der Feuerwerk-Choreografie ein Bild machen können. Die obligate Festansprache mit Vorstellung des Vereins inklusive wird auch bei diesem 1.-August-Fest nicht fehlen.

Eine Leidenschaft von Patrioten

Ausschlaggebend für die Gründung dieses Vereins von Martin Boos und seinen Freunden war natürlich die allen gemeinsame Leidenschaft für Feuerwerke. «Ausserdem sind wir alle Patrioten und wollen den Nationalfeiertag der Schweiz angemessen feiern», wie Martin Boos erzählt. Sein Wissen und einige Erfahrung konnte er sich durch die aktive Mithilfe in einer entsprechenden Firma erarbeiten. Im Moment existieren noch keine Einschränkungen für private Organisatoren eines Grossfeuerwerkes. Ab 2014 dürfte dann allerdings das Ablegen einer Prüfung für den Erwerb einer Bewilligung nötig sein. Bis dahin wird jedoch beim «Füürzauber-Verein» erst mal freudig weiter ge-
feuert. (km)

Weitere Informationen unter:
www.fuerzauber-verein.ch